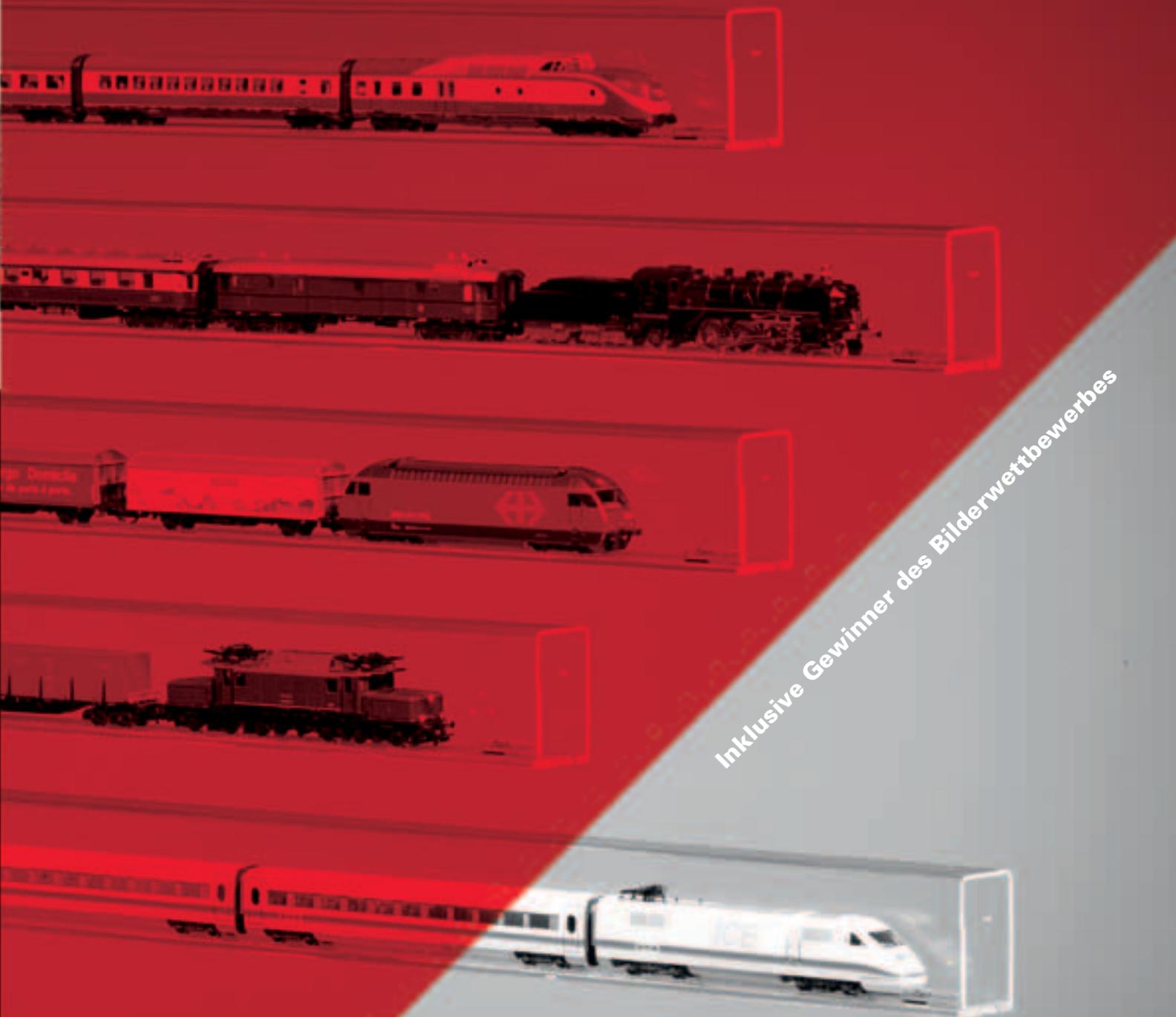


KATALOG



Kontakt:

Gerne können Sie uns während unserer Geschäftzeiten Anrufen oder uns eine E-Mail schreiben.

Wir sind Montags bis Donnerstags von 07.00 – 15.00 Uhr und Freitags von 07.00 – 13.00 Uhr erreichbar.

E-Mail: info@train-safe.de
www.train-safe.de





HLS Berg hat sich zum Grundsatz gemacht, perfekte Lösungen für die Präsentation, den Schutz und die Aufbewahrung von Modellbahn-Fahrzeugen und Sammlerstücken jeglicher Art zu entwickeln.

Die Marke *Train-Safe* ist nunmehr seit 20 Jahren erfolgreich im Markt etabliert.

All diese Produkte sind in vielen ihrer Funktionalitäten und Eigenschaften einzigartig und haben manchen ewigen Wunsch von Modellbauern und Sammlern Realität werden lassen.

Seit Ende 2010 befindet sich unser Unternehmen an einem neuen Standort. Dieser Umzug hat durch die größere und modernere Produktionshalle viel Spielraum für neue Ideen gebracht. Sicher gestellt ist auch der gleichbleibend hohe Qualitätsstandard, den Sie von unseren Produkten gewohnt sind.

Lassen Sie sich auf den nächsten Seiten inspirieren – vielleicht können wir gemeinsam manchen »verborgenen Schatz« heben.

Für nahezu jede Anforderung findet sich eine geeignete Lösung. Rufen Sie uns an.

**Train
Safe®**

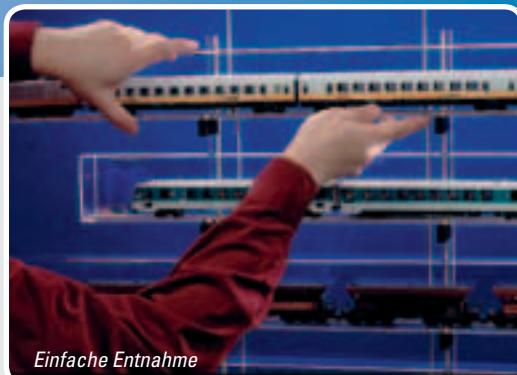
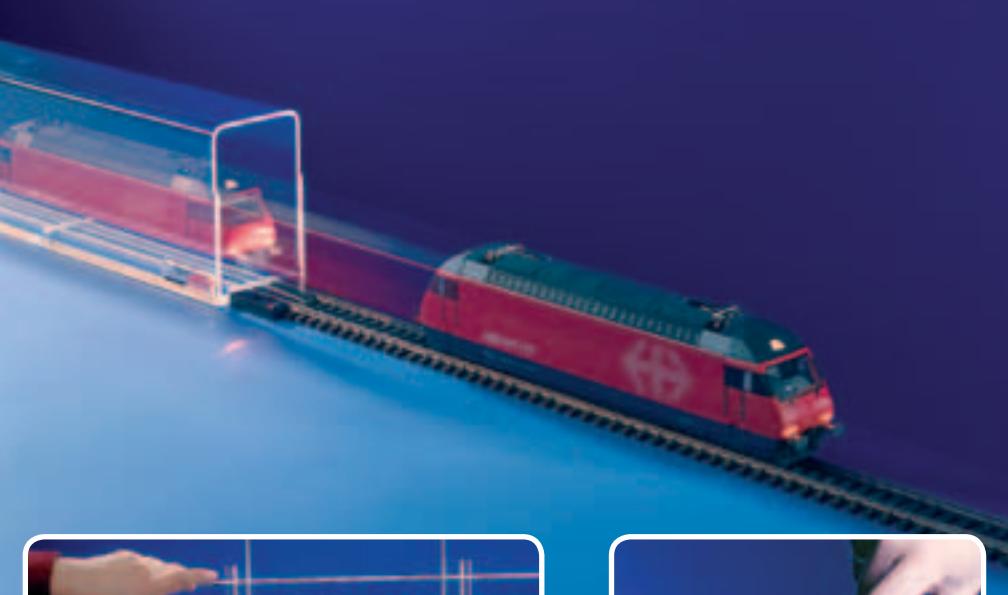
HLS Berg GmbH & Co.
Alte Eisenstraße 41
D-57258 Freudenberg

Fon +49 (0) 2734/4 79 99-40
Fax +49 (0) 2734/4 79 99-41

info@TRAIN-SAFE.de
www.TRAIN-SAFE.de
www.viewcase.de

PRÄSENTATIONS-SYSTEME

Zentrales Element der *TRAIN-SAFE*-Präsentationssysteme ist eine Röhre aus glasklarem, UV-Licht absorbierendem Acryl. Sie besitzt einen rechteckigen Querschnitt und kann durch einschiebbare Deckel an beiden Enden staubdicht verschlossen werden. Je nach Ausführung ist der Boden glasklar, mit Spurrillen, Messingschienen oder Nuten für Rollenlaufstände eingearbeitet. Der Querschnitt ist so bemessen, dass bei normaler Handhabung Züge nicht entgleisen können. Je nach Spurweite stehen Längen bis 3 m zur Verfügung. Ergänzt durch verschiedene Halterungen für Wand, Tisch oder Decke werden die Röhren zu einem vollständigen Präsentationssystem.



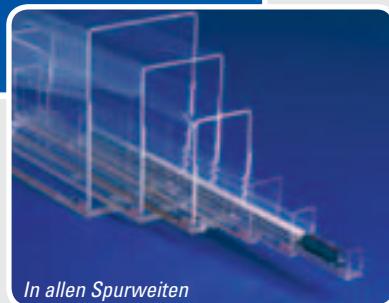
Einfache Entnahme



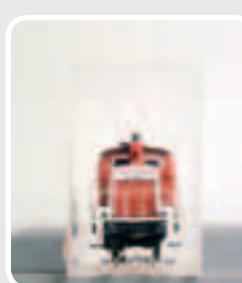
Staubschutz garantiert



Viele Fixlängen erhältlich



In allen Spurweiten



Entgleisungssicher:
Elchtest bestanden!

PURE

TRAIN-SAFE Pure ist das kostengünstigste Vitrinensystem seiner Art. Die Acryl-Röhren besitzen einen Glasklaren Boden. Diese System kann auf Wunsch mit eigenem Schienenmaterial ausgestattet werden. Mit dem passendem Wandträgersystem können Sie Ihre eigene Wandvitrine zusammenstellen.

BASIC

TRAIN-SAFE Basic besitzt eingefräste Spurrillen welche ganze Züge aufnehmen, durch die Befahrungsfunktion über das stromlose Gleisübergangsstück ein Kinderspiel. Passend hierzu wird ein Wandträgersystem aus hochwertigem Edelstahl oder Aluminium angeboten.

VISION

TRAIN-SAFE-Vision bietet als Profiversion zusätzlich die Möglichkeit der Stromzuführung durch integrierte Messingschienen. Über den Gleisadapter (GA) wird für die Befahrungsfunktion eine Stromzuführung bewirkt, sodass Lokomotiven von der Modellbahn-Anlage mit »eigener Kraft« in die Röhren hinein- und wieder herausfahren können.

ROLL

TRAIN-SAFE-Roll stellt die Königsklasse dar. Integrierte Rollenlaufstände erlauben »stehenden Fahrbetrieb« von Lokomotiven in den Acrylröhren, dabei bleibt die Befahrungsfunktion vollständig erhalten.

TRAIN-SAFE Pure (TSP)

Die Markteinführung von TRAIN-SAFE Pure erfolgt im Jahr 2012.
Schnell als kostengünstigstes Vitrinensystem auf dem Markt erkannt,
erfreut sich der Pure hoher Beliebtheit.



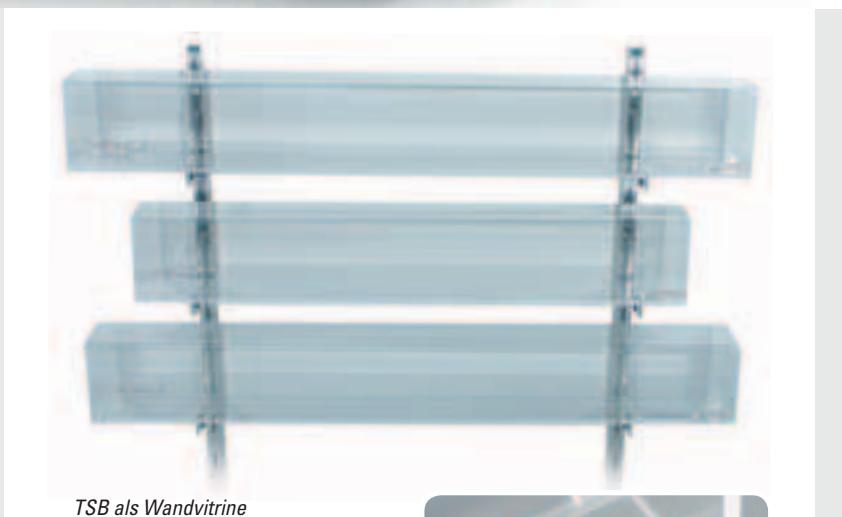
PURE

Die Purevariante ist mit einem glasklaren Boden ausgestattet. Somit kann hier das eigene Schienenmaterial verwendet werden, welches sich als Pluspunkt für viele Sammler herausgestellt hat. Für die Wandmontage bieten wir die Edelstahl bzw. Aluminium Profilstangen und Tragbügelarme an. Hier steht der individuellen Vitrinen Gestaltung nichts mehr im Wege. UV- und Staubschutz ist, wie bei allen unseren Repräsentationssystemen gewährleistet.



TRAIN-SAFE-BASIC (TSB)

Nicht immer ist das komplexeste System die Lösung, zuweilen sind es die einfachen Grundideen, die begeistern. Diesem Gedanken folgend wurde im Jahr 2001 TRAIN-SAFE-Basic im Markt eingeführt. Kostengünstig auf der einen Seite, entspricht es in seinen speziellen Funktionen und Eigenschaften dennoch allen typischen TRAIN-SAFE-Merkmalen.



TSB als Wandvitrine



Gleise als Spurrillen

BASIC

Die vollendete Kombination von Sichtbarkeit und Schutz für Modellbahn-Fahrzeuge

Diese Basisvariante bietet Ihnen bereits sämtliche Schutzmerkmale der Präsentationsvitrinen. Die in den Boden eingearbeiteten Spurrillen dienen hier als Schienen. Sie haben eine Tiefe von nur 1 mm und schützen somit bei den gängigsten Modellen die Hafltreifen, da das Fahrzeug auf den Spurkränzen zu stehen kommt.

TRAIN-SAFE-Basic ist die ideale Lösung zur Präsentation von Modellbahn-Fahrzeugen. Selbst der gelegentliche Fahreinsatz ist mit nur wenigen Handgriffen möglich. Für die Wandmontage bieten wir ein speziell für dieses System entwickeltes Wandhalterungssystem aus Edelstahl und Aluminium an.



TRAIN-SAFE-Vision (TSV)

Das Ziel war klar: Eine Vitrine schaffen, die es erlaubt, ganze Zugeinheiten schnell, einfach und ohne Anfassen auf das Gleis zu bringen – ein bisher unerfüllter Wunsch vieler Modellbahner. Die Lösung lag in einer staubdichten und völlig transparenten Einzelvitrine, welche ein Schienensystem trägt und einfach an die Anlage angeschlossen werden kann. Selbst der Betrieb von Zugbeleuchtungen in der Vitrine wurde möglich. Dieses Produkt wurde nach langer Entwicklung der Modellbahnwelt erstmals im Jahre 1993 unter dem Namen *TRAIN-SAFE* vorgestellt.



Röhre aufsetzen,



Stromzuführung – auch in der Vitrine (Seite 9–11)



Tür auf,



und los geht's!

VISION

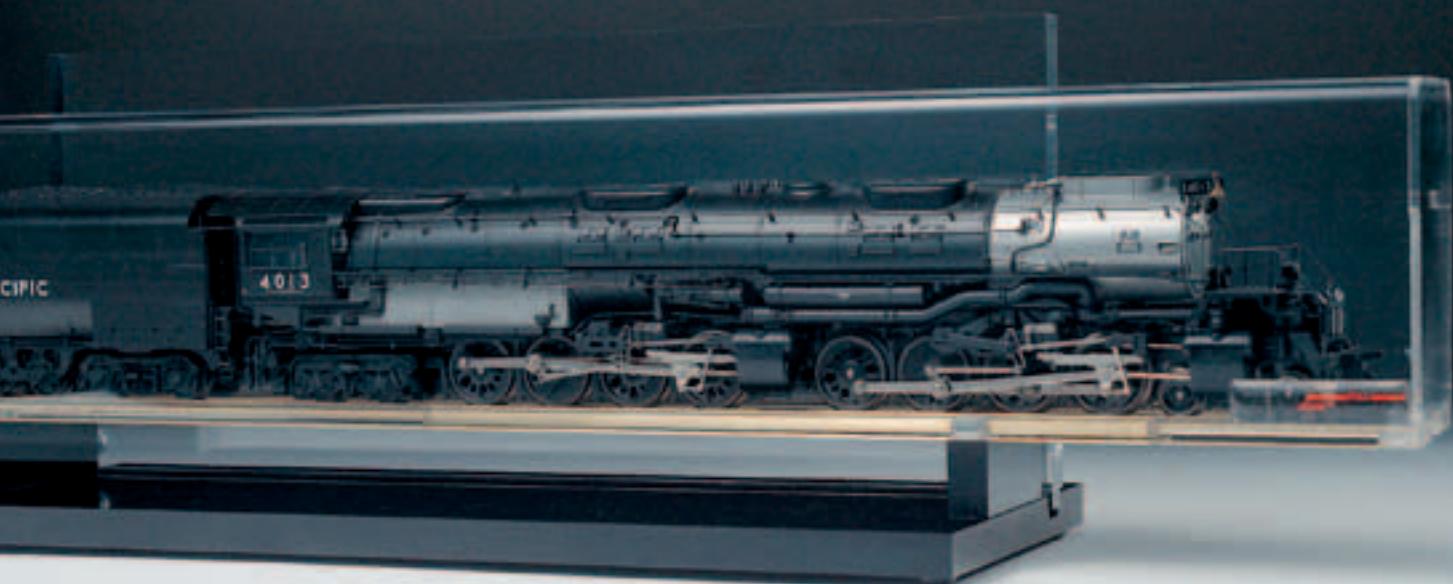
Die Profiversion im Sortiment von *TRAIN-SAFE*

Durch das fest eingesetzte Messingschienenprofil hat *TRAIN-SAFE*-Vision eine weltweit einzigartige Funktion: die elektrische Befahrbarkeit! Durch einfaches Aufsetzen auf den Gleisadapter wird der Strom direkt in die Vitrine eingeleitet. Direktes Ein- und Ausfahren ist somit kinderleicht. Besonders Fahrzeugeinheiten mit stromführenden Kurzkupplungen oder sogar Festkupplungen wie beim ICE müssen nie wieder manuell aufgegleist werden. Somit bieten Sie Ihren Fahrzeugen einen weiteren Schutz, welcher den Wert Ihrer Fahrzeuge langfristig erhält: keine Berührungsspuren oder gar abgebrochene Zurüsteile. Auch anlagenplatzintensive Schattenbahnhöfe gehören nun der Vergangenheit an, das Schattendasein Ihrer Züge hat ein Ende. Mit den dazugehörigen Trägersystemen rücken Sie diese ins rechte Licht.

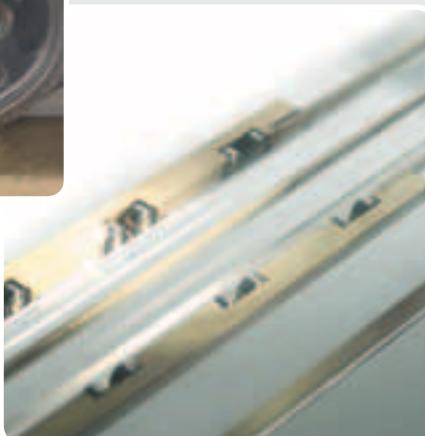


TRAIN-SAFE-Roll (TSR)

Eine wichtige Funktion fehlte bisher: Bewegung in der Vitrine. Logischer Schritt war daher die Integration eines Rollenlaufstandes in die formschöne Acryl-Vitrine. Unter verschiedenen Lösungsansätzen stellte sich die Variante mit herausnehmbarer Rollenträgerleiste als die vielseitigste heraus, da hierbei auch die elektrische Befahrungsfunktion uneingeschränkt erhalten bleibt. Mit TRAIN-SAFE-Roll können nun alle Zugfunktionen auch in der Vitrine erlebt werden: bewegtes Triebwerk der Lok, Beleuchtung und natürlich Lok-Geräusche.



Präzisionsarbeit



Bei Verwendung der Rollenträgerleiste (RTL) bleibt die Befahrungsfunktion vollständig erhalten.

Einsetzen der Rollenträgerleiste



Rollensätze (RS)

Ab Spurweite 0 verwenden wir einzelne Rollensätze, die in der Aufnahmenut der Röhre auf den Achsstand der Lokomotive eingestellt und fixiert werden können. Die Länge der Nut wird nach Fahrzeugvorgabe gefertigt.



ROLL

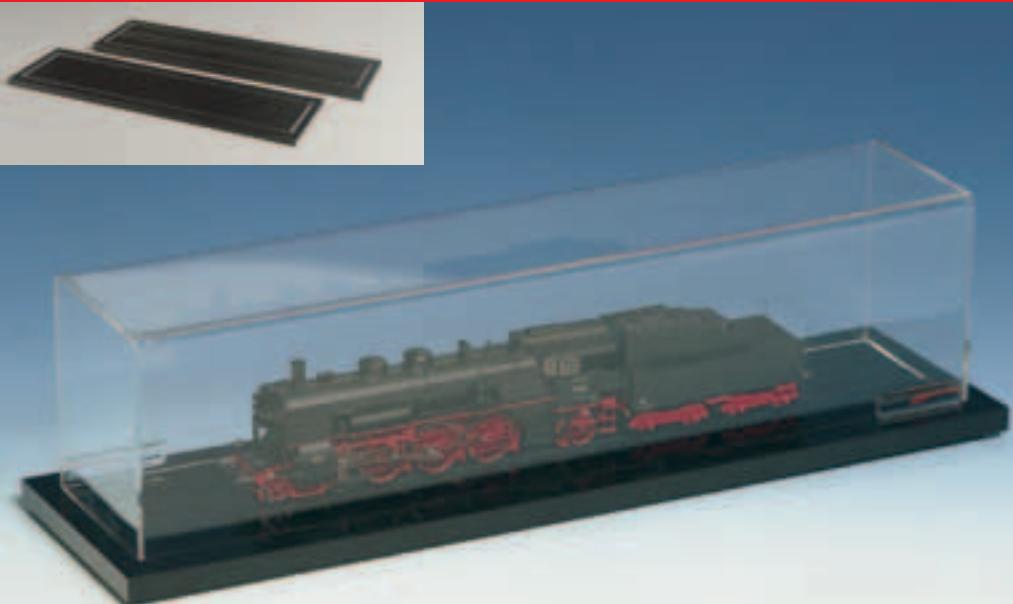
Erfüllt die höchsten Ansprüche, die an eine Modellbahn-Vitrine gestellt werden können.

TRAIN-SAFE-Roll ist wohl die bemerkenswerteste Art, Lokomotiven und ganze Zugeinheiten wie z.B. den Rheingold zu präsentieren. Für die Spurweite H0 bieten wir für diverse ausgewählte Lokomotiven speziell angefertigte Rollenträgerleisten an. Diese werden in Nuten eingeschoben, welche jeweils an einem Ende einer Acryl-Röhre im Boden vorbereitet sind. Der Abstand zum Röhrenende ist so bemessen, dass das Einsetzen oder Austauschen der Trägerleiste leicht möglich ist. Die Trägerleisten sind zur Kontaktsicherheit vergoldet. Durch die gewählte Konstruktionsweise bleibt die Befahrungsfunktion der Röhre erhalten.

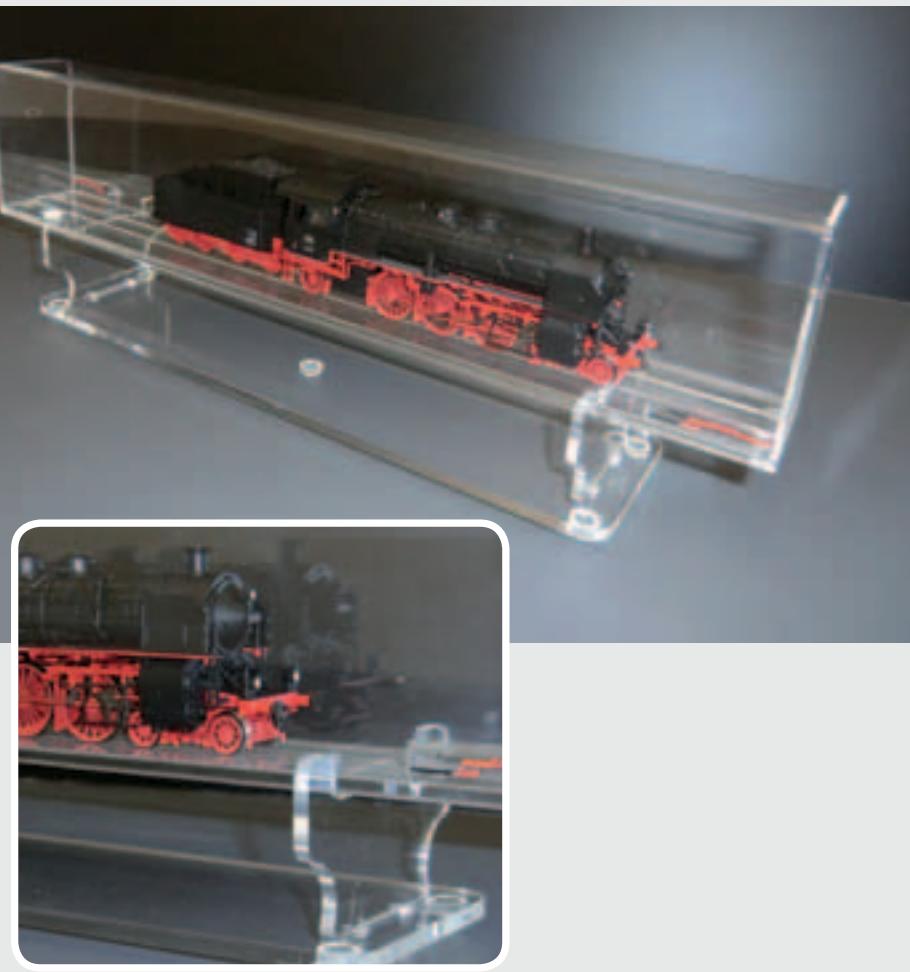
Hinweis: Diese Art des Rollenlaufstandes ist nur sinnvoll einsetzbar für Lokomotiven, bei denen das Hauptfahrwerk direkt oder aus dem Tender über Kardanwelle angetrieben wird.

DIE PRÄSENTATION

Einfach dekorativ – ob im Wohnzimmer oder am Arbeitsplatz. Seien Sie Ihrem Hobby immer ganz nah! Ob einzelne Lokomotiven oder ganze Zugeinheiten, wir bieten Ihnen die passende Präsentationsmöglichkeit. Hier stellen wir Ihnen zwei kostengünstige Varianten vor.



DB und DP – HOCHWERTIGES VITRINEN-DISPLAY



Das ist »die« Präsentations-Einheit

Das DB besteht aus einer schwarz glänzenden Acryl-Grundplatte mit eingefrästen Spurrillen und einer passenden Staubschutzhaube aus Acryl – dies bildet eine perfekte Einheit. Alles in allem sind Ihre edlen Stücke damit vor Staub und UV-Strahlung geschützt. Bei der Variante DP wird ein dünnerer Boden ohne Spurrillen verwendet.

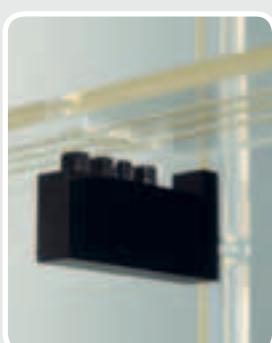
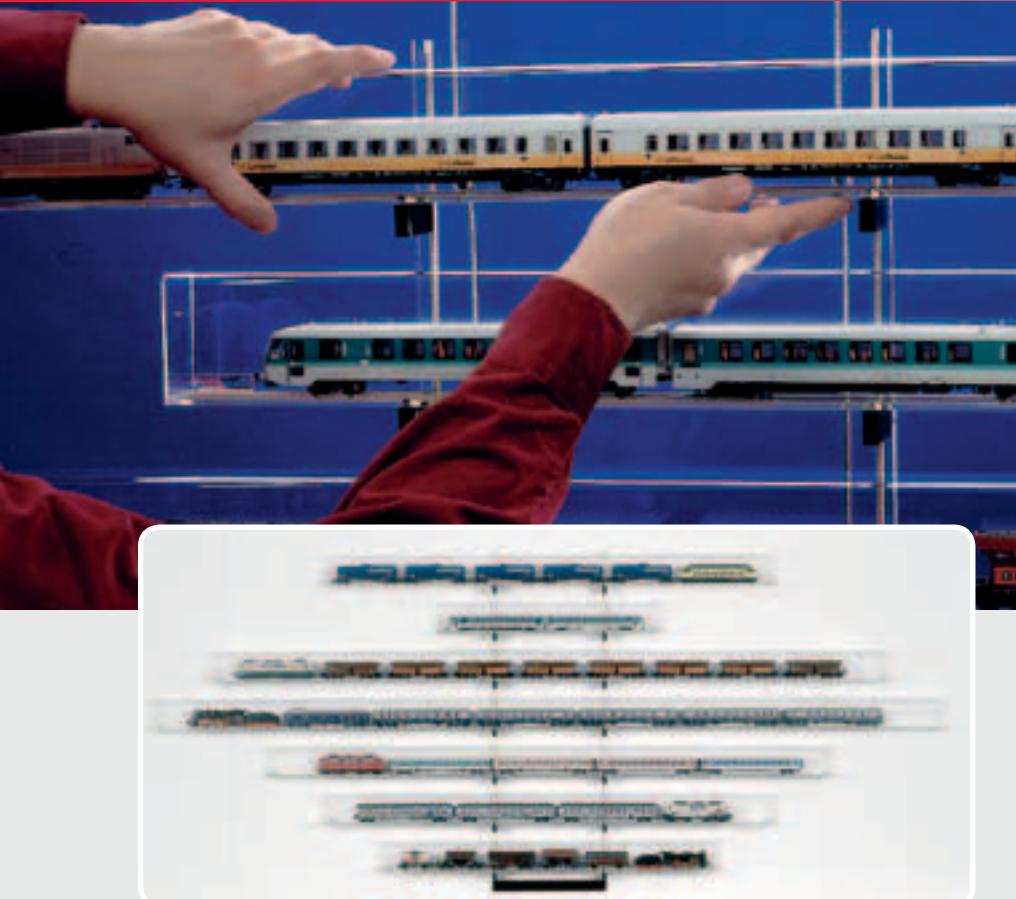
Diese Einheit wird jeweils in zwei Längen angeboten. Somit kann nahezu jede Lokomotive eingestellt werden.

Der Tischständer für jede Röhre und Länge

Dieser Tischständer (STB) kann sowohl für Basic- als auch für Vision-Röhren genutzt werden. Erhältlich ist er transparent oder aus schwarzem Acrylglass. In den Tischständer können beliebig lange Röhren eingesetzt werden. Somit können auch ganze Zugeinheiten ausgestellt werden.

ACRYL-WANDHALTERUNGEN

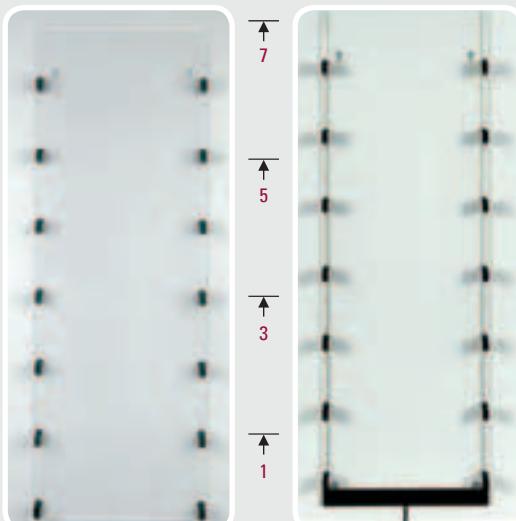
Für die TS-Vision- und TS-Roll-Röhren bieten wir ein transparentes, elegantes Acryl-Wandträgersystem in verschiedenen Ausführungsformen und Größen an. Durch senkrechte Anreihung verschiedener Elemente können diese Systeme jederzeit erweitert werden; dabei bleibt ein gleichmäßiges Erscheinungsbild immer gewährleistet. Zur Ausführung von Fahrzeugfunktionen in Acryl-Röhren sind jeweils Ausführungen mit integrierter Stromzuführung erhältlich.



Einfaches und höchst effizientes Auflagerungsprinzip



Wandhalterungen (WH) gibt es mit und ohne Stromzuführung in verschiedenen Größen von 1–7 Auflagemöglichkeiten.



Wandhalterung (WH)

Die Wandhalterung (WH) besteht aus einer glasklaren Acryl-Grundplatte, auf der die Lagerkonsolen zur Aufnahme der Acryl-Röhren aufgebracht sind. In die WH können nur Röhren mit der Endbezeichnung »S« (z.B. TSV-H03L-150-S) für Standard-Auflagenweite eingesetzt werden.

Für die WH mit Stromzuführung bieten wir eine Anschlussleiste (AL) an, die die Stromversorgungsleitung trägt und mit wenigen Handgriffen unten an der WH befestigt wird.



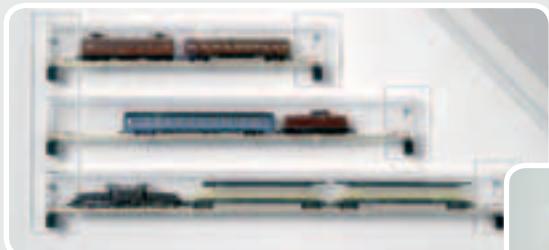
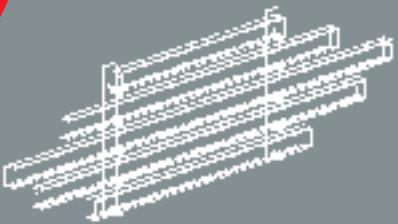
Die Wandhalterung (WH) wird mit zwei Schrauben an der Wand befestigt.

Durch senkrechttes Anreihen einzelner Wandhalterungs-Elemente lässt sich ein Präsentations-System in jeder beliebigen Größe aufbauen – sofort oder nach und nach. Dies gilt für alle Wandhalterungen (WH, GWH, MWH).

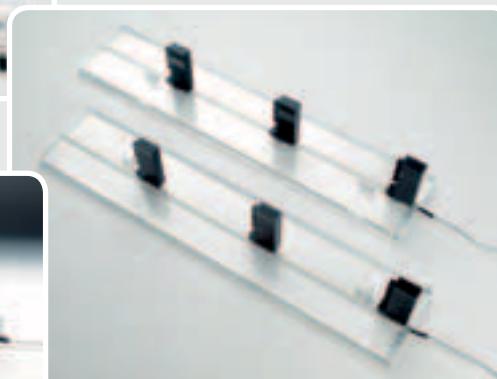


Die Stoßstelle – fast nicht zu sehen.

Durch die Einführung der 3 m langen Acryl-Röhren im Jahr 1996 musste das Wandhalterungsprogramm um eine völlig neue Variante ergänzt werden: die geteilte Wandhalterung (GWH). Damit wurden nicht nur den Gleichgewichtserfordernissen der langen Röhren Rechnung getragen, sondern ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten geschaffen. Letzte Ergänzung schließlich war die Mittel-Wandhalterung (MWH) zur horizontalen Erweiterung des Vitrinensystems.



Anwendung von GWH in einer Dachschräge



GWH mit Anschlusskabel (AK)

Geteilte Wandhalterung (GWH)

Die geteilte Wandhalterung (GWH) besteht aus zwei einzelnen Acrylplatten, auf welchen die Lagerkonsolen aufgebracht sind. Diese werden in einem spurweiten- und anwendungsfällbestimmten Abstand zueinander an der Wand angebracht. Die GWH dient zur sicheren Aufnahme von langen Röhren, die aus Gründen des Gleichgewichts nicht mehr sicher auf der Wandhalterung (WH) untergebracht werden können. Die Artikelnummer der dafür verwendbaren TSV- und TSR-Röhren muss am Ende ein »L« aufweisen (z.B. TSV-H03L-180-L).

Ein Sonderfall für diesen geteilten Wandträger wäre z.B. die Dachschrägenlösung, wobei als Auflagepunkt der Röhren in diesem Fall die Gleisadapterfräseung am Röhrenende dient. Für die Stromeinspeisung bei der elektrischen Variante wird das Anschlusskabel (AK) verwendet, welches direkt an die GWH angeschlossen wird.



Stossgenaue Verbindung an der Wand

Mittel-Wandhalterung (MWH)

Die Mittel-Wandhalterung (MWH) wurde entwickelt, um TSV- oder TSR-Röhren waagerecht an der Wand anreihen zu können. Dies ermöglicht eine horizontale Erweiterung des Systems. Die MWH setzt die Verwendung einer geteilten Wandhalterung (GWH) voraus, welche dann an den äußeren Enden der zu verbindenden Röhren zum Einsatz kommt. Die elektrische Ausführung der MWH beinhaltet eine Stromweiterleitung. Die Einspeisung erfolgt in diesem Fall durch die elektrische geteilte Wandhalterung (GWH).

EDELSTAHL- UND ALUMINIUM-WANDHALTERUNGEN

Kostengünstiges System bestehend aus Profilstäben zur Wandbefestigung und speziellen Tragebügeln zur Aufnahme der Präsentationsröhren. Diese Elemente sind aus poliertem Edelstahl oder eloxiertem Aluminium hergestellt. Das System ist höchst flexibel aufgebaut und kann jederzeit ergänzt und ausgebaut werden. Verschiedene Modellbahn-Maßstäbe können in einer Wandhalterung (von Spur Z bis Spur II) gemischt untergebracht werden.

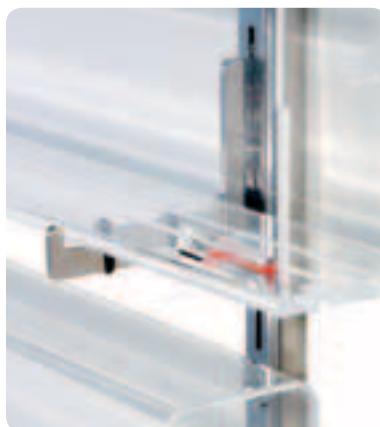


Mehrere Röhren werden zu einem attraktiven Präsentations-System verbunden

Wandhalterungen aus Edelstahl und Aluminium dienen zur Ablage und Aufbewahrung von Röhren an einer Wand. Aufgebaut aus den zwei Grundelementen Profilstäbe (PS) als Wandbefestigung und einhängbare Tragebügel (TB) lassen sich beliebig gestaltete Wandinstallationen in jeder Größe aufbauen. Passende Tragebügel sind für jeden Modellbahn-Maßstab erhältlich und lassen sich auch kombiniert verwenden. Die Aluminiumvariante wird von Spur Z - HO angeboten. Die Edelstahlvariante für alle Spurweiten. Die Halterungen können mit Pure, Basic und Vision-Röhren verwendet werden.



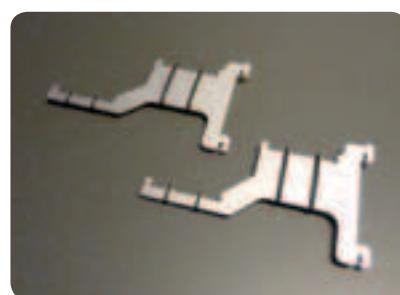
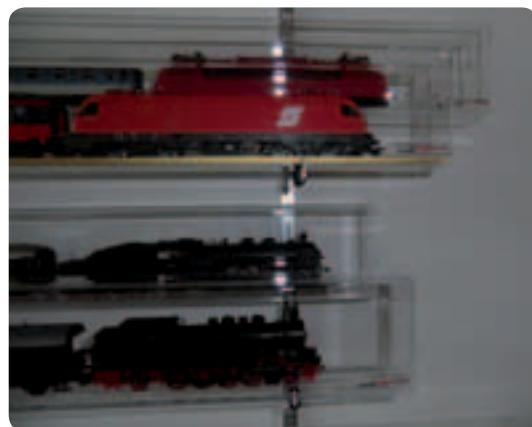
Tragebügel (TB) und Profilstab (PS)



Aufgesetzte Vitrine



Vitrinenlösung

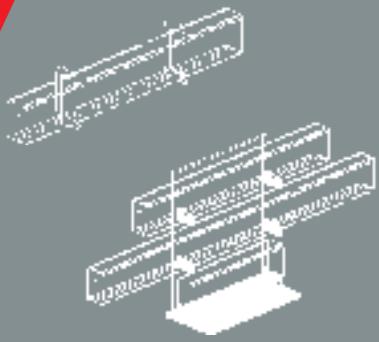


Der waagerechte Abstand der Profilstäbe an der Wand kann weitgehend frei gewählt werden. Das Mindestmaß ist die Länge der kürzesten unterzubringenden Röhre. Aus Gründen des Gleichgewichts sollte der Abstand jedoch nicht weniger als 20 % der längsten unterzubringenden Röhren betragen.

Der Doppeltragbügelarm wird nur für die Spur HO in Aluminium angeboten. Dieser bietet durch seine einzigartige Konstruktion die Möglichkeit, noch mehr Röhren auf der gleichen Wandfläche unterzubringen.

AUFHÄNGUNGEN/TISCHSTÄNDER

Um jedem Anwendungsfall gerecht zu werden, durfte natürlich nicht nur die Wand alleine als Präsentationsort für Acryl-Röhren dienen. Auch stehende oder schwebende Lösungen waren gefragt, weshalb das Programm durch Aufhängebügel und Tischständer aus Acryl ergänzt wurde. Diese sind selbstverständlich auch mit integrierter Stromzuführung erhältlich.



Hängebügel (AB)

Die Hängebügel wurden für bis zu vier Röhren untereinander konzipiert. Diese einzigartige Präsentation von Modellbahnzügen kann das i-Tüpfelchen in der Raumgestaltung darstellen.

Besonders wenn es um die Raumausnutzung von Dachschrägen geht, sind Sie hier richtig.

Die Hängebügel werden einfach von der Decke/Schrägen abgehängt. Dadurch dass diese gerade herunterhängen, kann dieser doch oft ungenutzte Raum spektakulär mit der *Train-Safe-Vision*-Röhre genutzt werden. Highlight: Bei Verwendung der stromzuführenden Variante kann digital auch noch die Zuginnenbeleuchtung zugeschaltet werden. Das Kabel zur Stromversorgung dient gleichzeitig zur Aufhängung und ist damit wie unsichtbar.

Tischständer (ST)

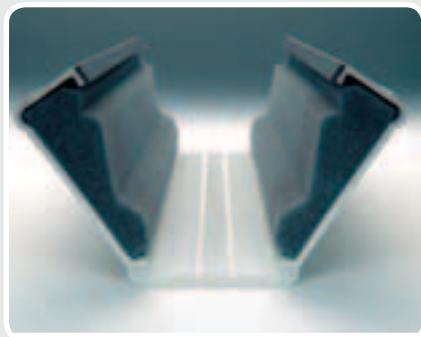
Der Tischständer (ST) dient der Präsentation von TSV- und TSR-Röhren auf jeder ebenen Fläche. Er ist hochwertig aufgebaut aus einer transparenten Acryl-Rückwand sowie einer Grundplatte und Auflagekonsolen aus schwarz eingefärbtem Acryl. Er bietet je nach Größe Platz für ein bis drei Röhren und ist verwendbar mit Röhren, die für eine Standard-Auflagenweite vorbereitet sind. Der Tischständer in der Ausführung mit Stromzuführung wird mit bereits ammontiertem Anschlusskabel geliefert (Kabellänge ca. 1,5 m).

AUFBEWAHRUNGS-SYSTEME

Nicht nur zur Präsentation, sondern auch zur reinen Aufbewahrung oder zum Transport bietet *TRAIN-SAFE* eine perfekte Lösung. Dabei geht es besonders um den Schutz von Fahrzeugen mit filigranen Anbauteilen, die möglicherweise nach der Montage nicht mehr in die Originalverpackung passen. Das schlagfeste Kunststoffgehäuse ist staubdicht, stapelbar und innen mit einem weichen Schaumstoffpolster ausgestattet, in welches auch besonders lange Fahrzeugeinheiten vollständig und sicher eingebettet werden.



TRAVELite

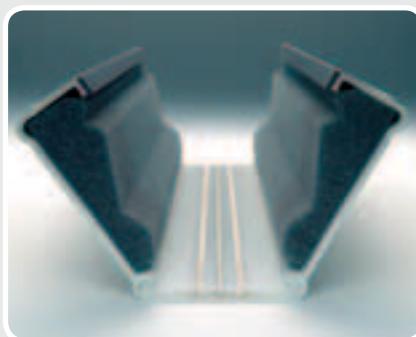


Z | N | T | T | H | O | S | O | I | G | II

TRAIN-SAFE-TraveLight (TSL)

Schienen in Form von Spurrillen zur sicheren Führung der Fahrzeuge in der Röhre. Befahrung über Gleisübergangsstücke (GU) (Seite 14/15)

TRAVEL



Z | N | T | T | H | O | S | O | I | G | II

TRAIN-SAFE-Travel (TST)

Integrierte Messingschienen zur Stromzuführung und sicheren Führung der Fahrzeuge in der Röhre. Befahrung über elektrischen Gleisadapter (GA) (Seite 14/15)

Aufbewahrungs- und Transport-Systeme

Zwei Ausführungen stehen zur Verfügung: TS-TraveLite ist die kostengünstigere Variante, während TS-Travel durch die elektrische Befahrbarkeit die Komfortlösung darstellt. Der Magnetverschluss entlang der Röhrenoberseite verschließt beide Varianten absolut staubdicht. Gelenkig angebrachte Seitenenteile erlauben ein vollständiges Öffnen über die ganze Länge der Röhre. Einschiebbare Deckel mit Sichtfenster schließen die Röhren an beiden Enden staubdicht ab und verriegeln die Seitenteile gegen unbeabsichtigtes Öffnen.



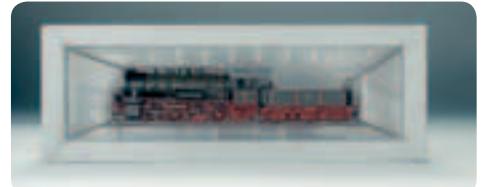
Aufbewahrung ...



... und Transport



*Ein schöner Nebeneffekt:
Die Originalverpackung bleibt unversehrt!*



GLEIS-ANBINDUNGEN

Die Gleis-Anbindungen stellen das Verbindungsglied zwischen der *TRAIN-SAFE*-Welt und den handelsüblichen Gleissystemen dar. Je nach verwendetem System wird entweder eine reine Fahrverbindung über das Gleisübergangsstück (GU) oder eine elektrische Vollverbindung über den Gleisadapter (GA) hergestellt. Diese Funktionalität unterscheidet *TRAIN-SAFE* grundlegend von allen anderen Vitrinensystemen.



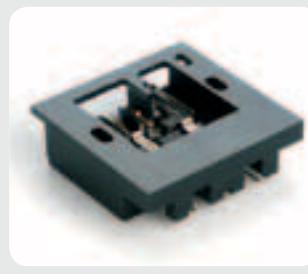
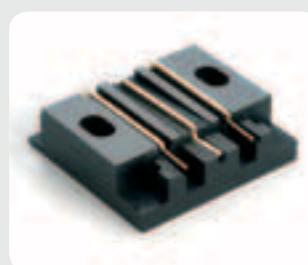
Die Gleisanbindungs-Elemente stellen die Verbindung zwischen Gleis und Röhre her und sind somit der Schlüssel zur Nutzung der Befahrungsfunktion.

Sie werden in der Regel fest auf der Anlage montiert. Die Röhren werden von oben auf die Zapfen der Gleis-Anbindungen aufgesetzt. Diese Zapfen greifen dabei in entsprechende Ausnehmungen auf der Unterseite am Ende der Röhren und sorgen für eine spurtreue und unverrückbare Verbindung.

Der Gleisadapter (GA) wird für TSV-, TSR- und TST-Röhren benötigt, um die elektrische Verbindung herzustellen. Der GA kann einfach an das bestehende Gleis angesteckt werden. Durch einfaches Aufsetzen der Röhre wird der Strom über Messingfedern eingeleitet. So ist es möglich, die Fahrzeuge durch eigene Kraft ein- und ausfahren zu lassen.



Gleisadapter (GA)

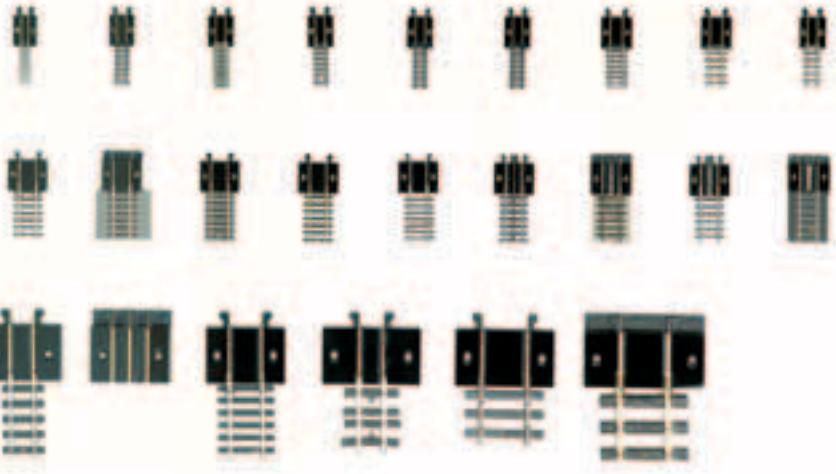


Das Gleisübergangsstück (GU) wird für TSB- und TSL-Röhren benötigt. Um den Höhenunterschied von Schiene und Nuttiefe in diesen Systemen zu überbrücken, ist im GU eine schiefe Ebene eingefräst. Das GU kann entweder stumpf vor das vorhandene Gleis montiert oder mithilfe seiner Rückseitenbearbeitung direkt auf einen vorhandenen Gleisadapter (GA) gesetzt werden.

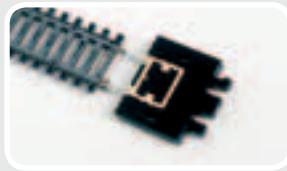
Da das GU keine stromführende Verbindung zur Röhre erzeugt, ist es empfehlenswert, Züge rückwärts in die jeweilige Röhre einzurangieren. So ist nur ein kleiner »Schubs« erforderlich, wenn die Lok den Kontakt zum Gleis verloren hat.



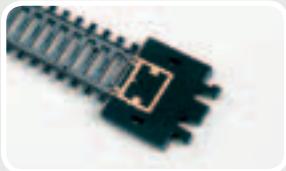
Gleisübergangsstück (GU)



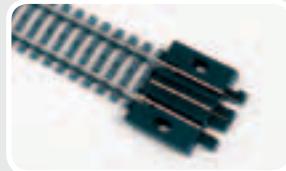
Auszug aus den verschiedenen Größen von Gleisadaptoren



Gleisadapter unverbunden



... verbunden mit der Unterseite



... verbunden mit der Oberseite

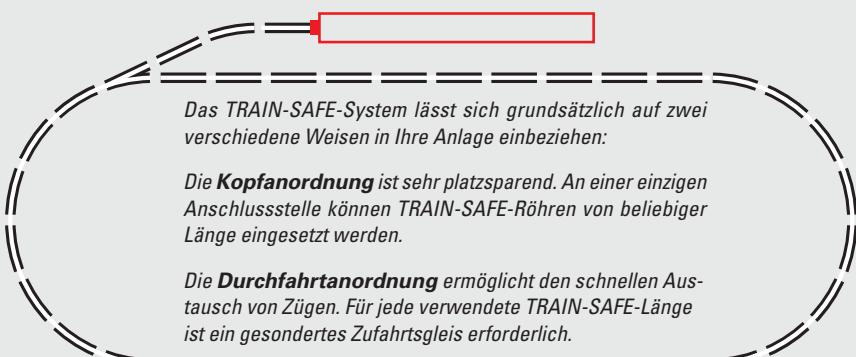


Beim Passieren des Gleisübergangsstücks (GU) werden die Räder zum Lauf auf dem Spurkranz angehoben, um das manuelle Ein- und Ausschieben von Lokomotiven mit Hafltreifen zu erleichtern.



Beim Ansetzen einer TRAIN-SAFE-Röhre an den Gleisadapter (GA) wird der elektrische Kontakt zum Ein- und Ausfahren automatisch hergestellt.

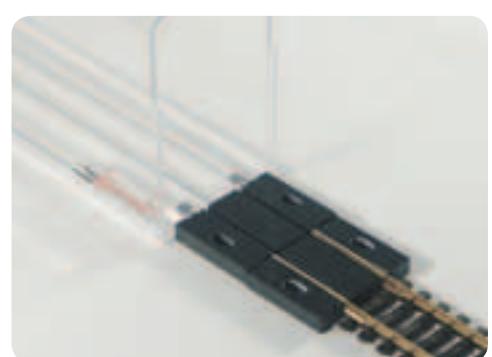
Kopfanordnung



Die **Kopfanordnung** ist sehr platzsparend. An einer einzigen Anschlussstelle können TRAIN-SAFE-Röhren von beliebiger Länge eingesetzt werden.

Die **Durchfahrtanordnung** ermöglicht den schnellen Austausch von Zügen. Für jede verwendete TRAIN-SAFE-Länge ist ein gesondertes Zufahrtsgleis erforderlich.

Durchfahrtanordnung

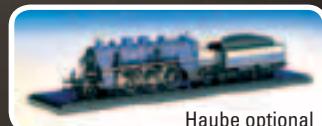


Das Gleisübergangsstück (GU) kann auch in Kombination mit einem Gleisadapter (GA) verwendet werden, wodurch Röhren mit Spurrillen und Röhren mit Metall-Schienen flexibel am selben Anschlussgleis eingesetzt werden können.

PRÄSENTATION- UND FUNKTIONSDISPLAYS

Ob mit oder ohne Funktions, hiermit steht jede Lok im Mittelpunkt. Das FD als Rollenlaufstand zur Präsentation und Wartung von Modellbahnfahrzeugen konzipiert, lässt dieses Display keinen Wunsch offen. Angetriebene Achsen werden auf Rollensätze gesetzt, die an den Achsstand der Lok angepasst werden können.

Beim DBL erhalten Sie "die" Präsentation Ihrer Lokomotiven. Setzten Sie mir unserer intelligenten LED Beleuchtung Ihre Lieblinge in Szene.



Haube optional



FD – DIE BASISVERSION

Rollenlaufstand für Präsentation und Wartung

Das FD besteht aus einer schwarz glänzenden Acryl-Grundplatte mit eingefrästen Nuten, in die die Rollensätze eingesetzt werden. Optional bieten wir eine passende Staubschutzhaut aus Acryl an, die aus dem Rollenlaufstand ein Präsentations-Display macht. Damit sind Ihre edlen Stücke auch perfekt vor UV-Strahlung geschützt.

Die Schutzhaut

In Verbindung mit dem FD geben Sie Ihrer Lok den perfekten Schutz vor Staub und UV-Strahlung.

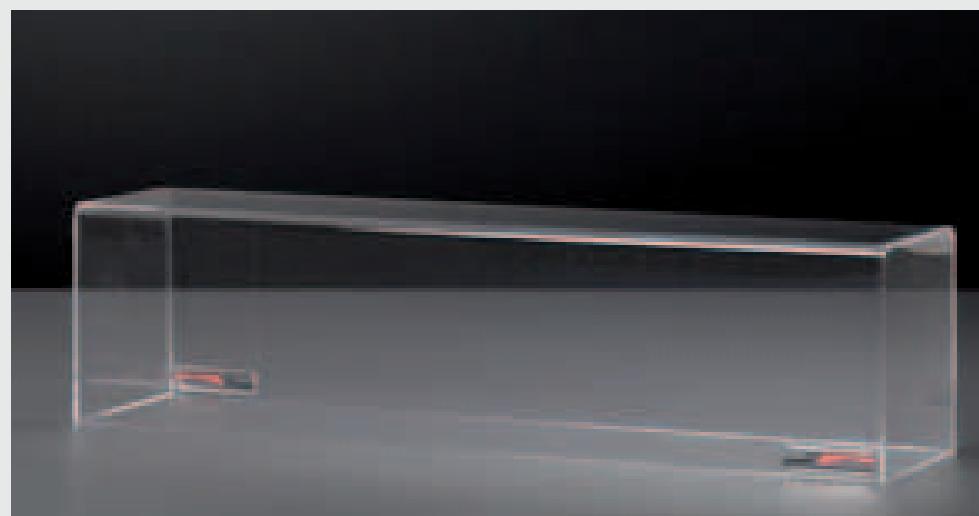
Auch einzeln kann diese Haube so manches Schmuckstück schützen. Durch ihr Herstellungsverfahren wird die Haube immer gebogen und nur die Stirnseiten sind eingeklebt. Somit entspricht sie den höchsten Ansprüchen.



DBL

Diese Display bieten wir Ihnen für die Spurweite 0-G an. In zwei bis drei verschiedenen Längen können hier einzelne Modelle perfekt staubgeschützt präsentiert werden. Die integrierte LED Beleuchtung sowohl im Boden als auch in der Haube strahlen die Modelle perfekt aus.

Das benötigte Steckernetzteil ist im Lieferumfang enthalten.



PRÄSENTATION- UND FUNKTIONALITÄT IN PERFEKTION

Das FDL vereint beides. Sowohl einen Rollenlaufstand als auch die Perfekte Ausstrahlung durch integrierte LED Beleuchtung.



FDL für Spur H0

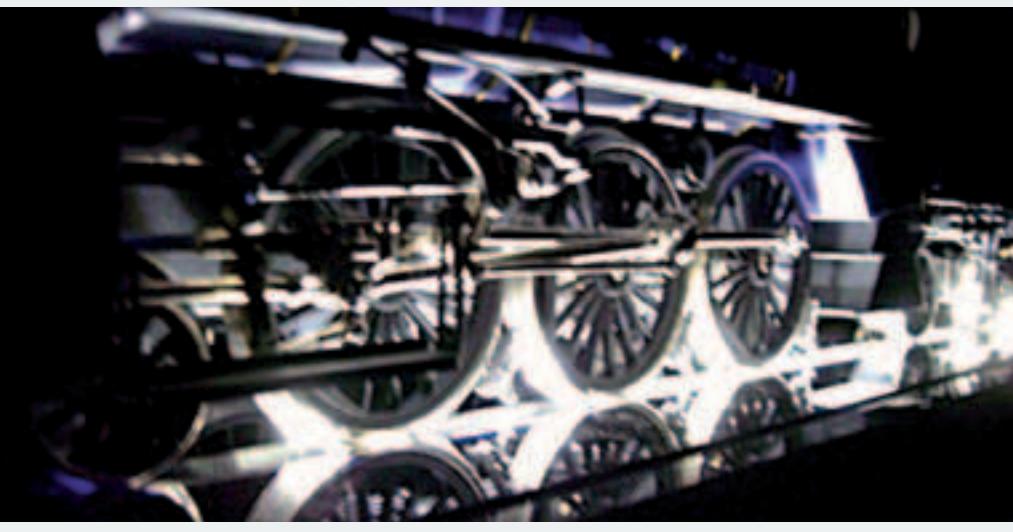
Die Neuheit für Spur H0. Rollenlaufstand und integrierte LED-Beleuchtung in der Haube. Diese Variante bieten wir in zwei Größen an. 38 cm und 60 cm, somit können fast alle Lokomotiven einzigartig Präsentiert werden. Im Lieferumfang sind 3 Paar Rollenböcke, der Boden mit Rollenlaufstand, sowie die Haube mit LED-Beleuchtung und Steckernetzteil enthalten.



FDL für Spur 0, I und G

Zum Rollenlaufstand wurde hier zusätzlich noch eine LED-Beleuchtung in die Haube und in die Bodenplatte eingebracht. Einzigartig in der Modellbahnwelt wird so das ganze Fahrzeug durch die Symbiose aus Fahrwerks- und geschickt angebrachter Haubenbeleuchtung schattenfrei ausgeleuchtet.

3 Paar Rollenböcke, sowie das Steckernetzteil für die Beleuchtung sind im Lieferumfang enthalten.



SKY-TRACK

Sky-Track – die Acrylhängebahn – neue überarbeitete Ausführung!

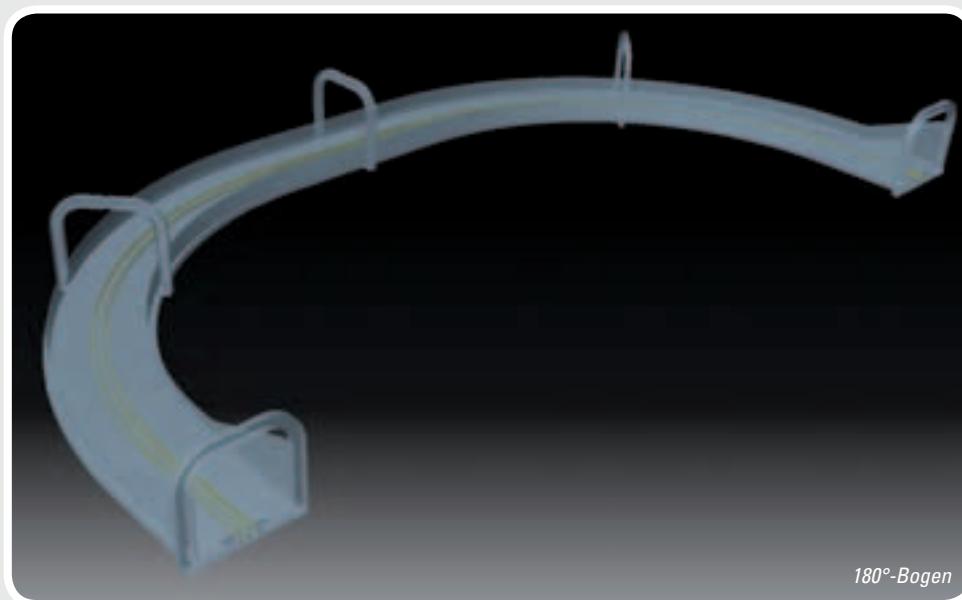
Unsere Sky-Track-Bahn ist erwachsen geworden und nach langer Zeit wieder im Standardsortiment in der Spurweite H0 verfügbar. Neu sind die zusätzlich angebrachten Balustraden, welche für noch mehr Sicherheit sorgen. Gestalten Sie Ihre eigene Anlage individuell!



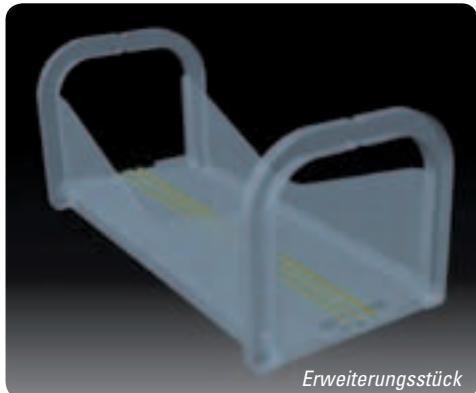
Sichert jedermann's Aufmerksamkeit: SKY-TRACK

Im Sortiment haben wir 180°- und 90°-Bögen, die Erweiterungsgerade ist 30 cm lang. Zwischen die einzelnen Sky-Track-Elemente wird immer eine *Train-Safe-Vision-Röhre* eingesetzt. Diese kann auf Wunsch mit zusätzlichen Schrauben am Element befestigt werden. Aufgehängt werden immer nur die Sky-Track-Elemente, die dafür erforderlichen U-Bögen gehören zum Lieferumfang. Neu: die Balustraden, welche einfach in die Bögen eingesteckt werden.

Jedes Element können Sie als Anschlussstück erhalten. Hier kann dann wahlweise Gleich- oder Wechselstrom angeschlossen werden. Gerne sind wir Ihnen bei der Planung behilflich.



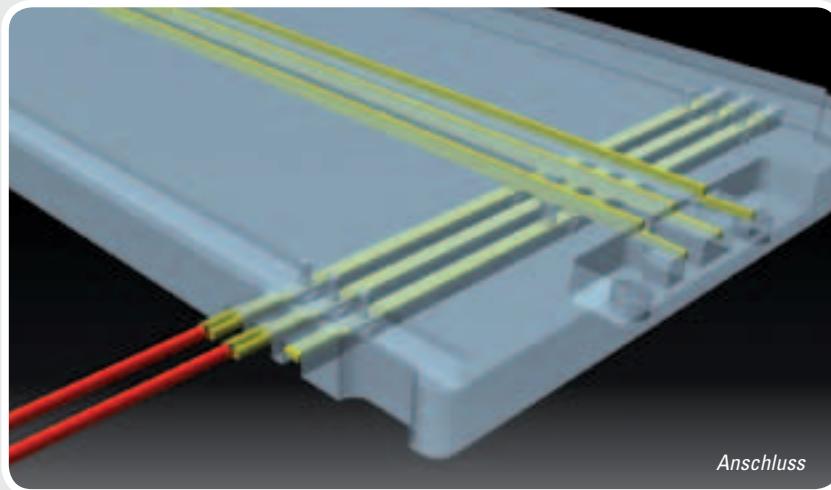
180°-Bogen



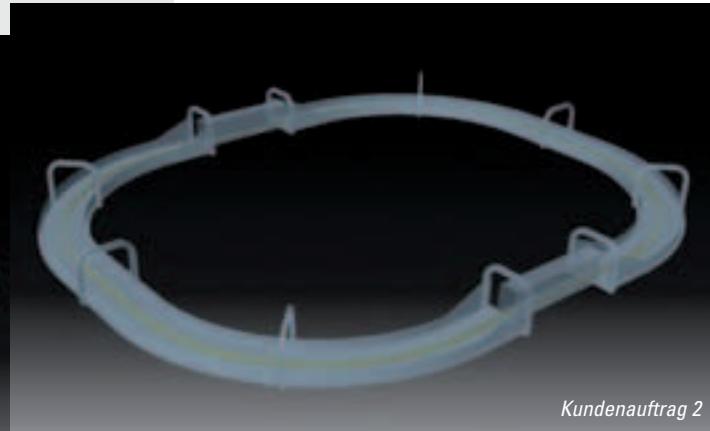
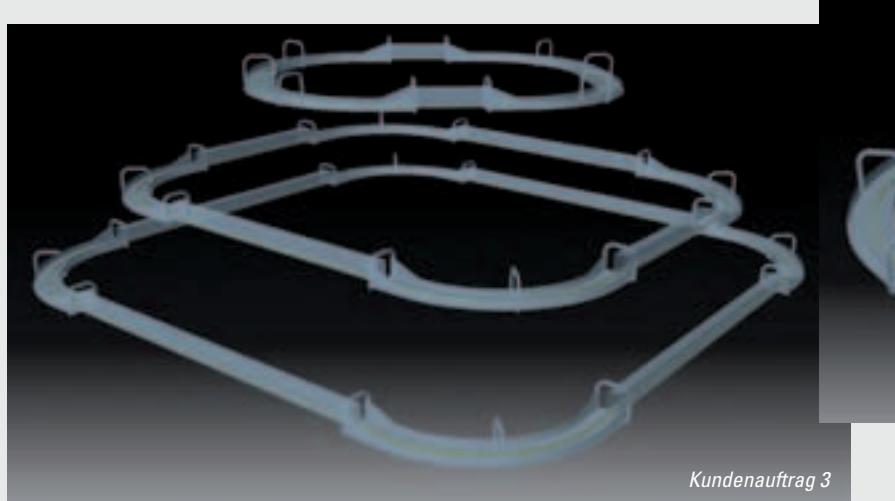
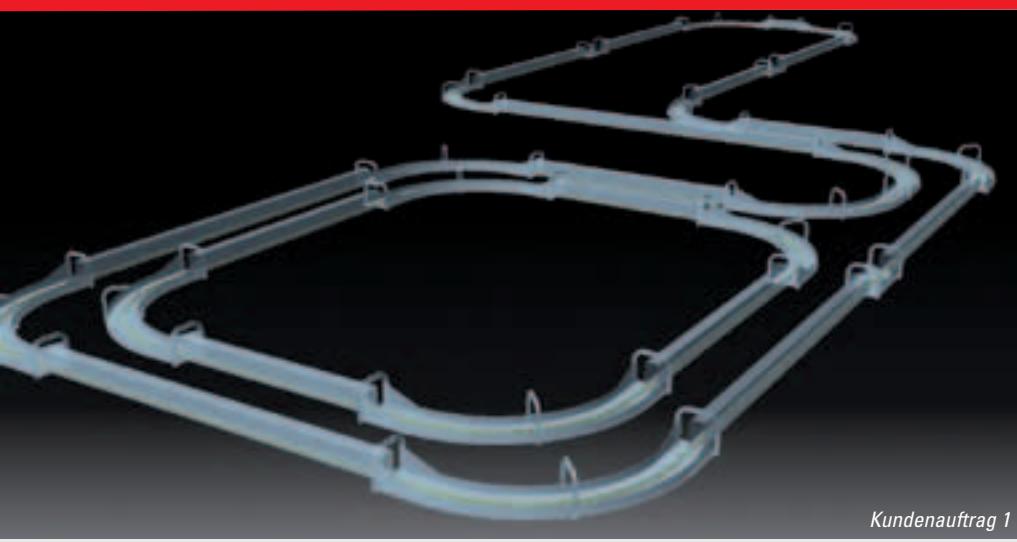
Erweiterungsstück



90°-Bogen



Anschluss



SONDERANFERTIGUNG



BILDERWETTBEWERB 2014

Sie haben gewählt - und das sind die Gewinner:

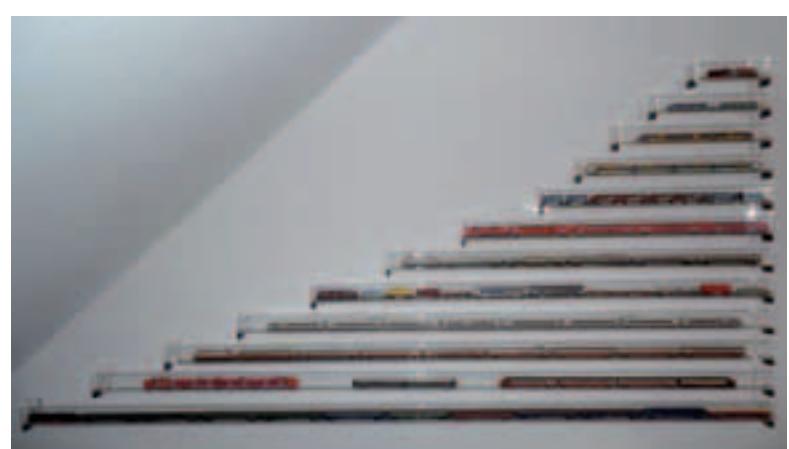


Auf unsere Homepage können Sie sich gerne noch mehr Anregungen holen.

www.train-safe.de unter dem Reiter Bilder-galerie

Auch können Sie dort gerne Ihre eigenen Bilder hoch laden.







HLS Berg GmbH & Co.KG
Alte Eisenstr. 41
D-57258 Freudenberg

Telefon: +49 (0)2734-47999-40
Fax: +49 (0)2734-47999-41
E-Mail: info@train-safe.de